

B Ö R S E N B E R I C H T

Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22
87437 Kempten (Allgäu)

<http://www.butterkaeseboerse.de>
info@butterkaeseboerse.de

Telefon (0831) 5290 - 800
Telefax (0831) 5290 - 816

38/2023 74. Jahrgang

© by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Kempten, 27. September 2023

Preisermittlung Milchdauerwaren

1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↗	3 400 - 3 450	↗	↗ 3 425
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(3 350 - 3 400)		(3 375)
Tendenz: deutlich fester				
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↗	2 250 - 2 430	↗	↗ 2 340
Sprühware, 25 kg Säcke		(2 200 - 2 320)		(2 260)
Tendenz: deutlich fester				
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↗	2 180 - 2 210	↗	↗ 2 195
Sprühware, lose		(2 100 - 2 130)		(2 115)
Tendenz: deutlich fester				

2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↗	770 - 840	↗	↗ 805
Sprühware, 25 kg Säcke		(750 - 820)		(785)
Tendenz: deutlich fester				
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↗	660 - 690	↗	↗ 675
Sprühware, lose		(630 - 660)		(645)
Tendenz: deutlich fester				

Nächste Preisermittlung (Pulver): Mittwoch, 4. Oktober 2023 mittels Online-Konferenz via Teams

Monatsdurchschnitt Monat September

arithmetisches Mittel der Preisermittlungen in den Kalenderwochen 36, 37, 38, 39

(Vormonat in Klammern)

		2023		2022	
		€/t	€/kg	€/t	€/kg
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↘	3 382,50	3,38	5 043,75	5,04
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(3 390,00)	(3,39)	(5 151,00)	(5,15)
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↘	2 265,00	2,27	3 811,25	3,81
Sprühware, 25 kg Säcke		(2 271,00)	(2,27)	(3 839,00)	(3,84)
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↗	2 106,25	2,11	3 467,50	3,47
Sprühware, lose		(2 074,00)	(2,07)	(3 496,00)	(3,50)
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↗	776,25	0,78	1 272,50	1,27
Sprühware, 25 kg Säcke		(760,00)	(0,76)	(1 324,00)	(1,32)
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↗	635,00	0,64	952,50	0,95
Sprühware, lose		(562,00)	(0,56)	(916,00)	(0,92)

In Deutschland war das Milchaufkommen nach einer zwischenzeitlichen Stabilisierung Mitte September wieder stärker saisonal rückläufig. In der 37. Woche sank die Milchmenge laut Schnellberichterstattung der ZMB im Vergleich zur Vorwoche um 1,5 %. Damit ist der Zuwachs zur Vorjahreslinie auf 0,3 % geschrumpft.

Flüssiger Rohstoff ist aktuell knapp verfügbar. Die Preise für Industrierahm und Magermilchkonzentrat, aber auch für Rohmilch, sind in der vergangenen Woche weiter gestiegen und haben zu Beginn der laufenden Woche erneut angezogen.

Am Markt für Magermilchpulver ist gegen Ende September eine Belebung eingetreten. Die Einkäufer sind nach den ruhigen Vorwochen wieder aktiver geworden, nachdem sich die Anzeichen mehren, dass die Preise ihren Tiefststand durchschritten haben. Es gehen mehr Anfragen bei den Werken ein und es kommen wieder mehr Abschlüsse zu Stande. Die Produktion von Magermilchpulver hat zuletzt abgenommen, da die Herstellung von Käse oder der Verkauf von Konzentrat vorzüglichere Verwertungen darstellen. Die Anfragen aus der Industrie konzentrieren sich vor allem auf das erste Quartal des kommenden Jahres. Restmengen für die letzten Monate von 2023 werden bislang noch lediglich in geringem Umfang angefragt. Auch für Exporte werden Mengen angefragt, wobei sich die Nachfrage je nach Region unterschiedlich darstellt. Am aktivsten sind derzeit die Käufer im Mittleren Osten und in Nordafrika, während aus Asien überwiegend weniger Impulse kommen. Die Verfügbarkeit von Magermilchpulver nimmt bei saisonal sinkender Produktion ab und ist je nach Anbieter weiterhin uneinheitlich. Es wird auch über ein abnehmendes Angebot an Bestandware berichtet. Die Preise für Magermilchpulver sind weiterhin uneinheitlich je nach Alter der Ware. Es lassen sich aber höhere Forderungen durchsetzen. Lebensmittel- und Futtermittelware werden zu festeren Preisen gehandelt.

Der Markt für Vollmilchpulver stellt sich aktuell recht ruhig dar. Die Preise sind innerhalb der EU weiter uneinheitlich. Bei den höheren Rohstoffpreisen lassen sich bei auftragsbezogener Herstellung aber allmählich festere Preise durchsetzen.

Festere Tendenzen machen sich auch bei Molkenpulver bemerkbar. Die Nachfrage nimmt saisonal zu und für Lebens- wie auch für Futtermittelware werden festere Preise realisiert. Die Verfügbarkeit von Molkenkonzentrat hat abgenommen und die Preise haben sich weiter befestigt.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards

Monika Wohlfarth
Geschäftsführerin

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH

Jägerstraße 51, 10117 Berlin

Tel. +49 (0) 30 4060 7997 21

mobil +49 (0) 173 527 0222

Fax +49 (0) 30 4060 7997 29

e-mail: Monika.Wohlfarth@milk.de

Amtsgericht Berlin HRB 120707

Internet: www.milk.de